

Udo Arnold (Hg.)

Die Urkunden des Deutschordens-Zentralarchivs in Wien: Regesten

Teilband VII: April 1756–Mai 1948

Der Band schließt nahtlos an die sechs bereits erschienenen Bände für die Zeit von 1122 bis 1756 an. Er enthält die Epoche der weiteren Neuorientierung des Deutschen Ordens nach der napoleonischen Vertreibung aus dem Deutschen Reich innerhalb der habsburgischen Monarchie mit der Wiedererrichtung des Schwesternzweiges und der Begründung des Zweiges der Konventspriester. Damit beinhaltet der Band einen starken österreichischen Anteil einschließlich der heute slowenischen und tschechischen Ordensgebiete aufgrund der Überlieferungsgeschichte des Archivs. Die Veränderungen infolge der Zerschlagung des Habsburgerreiches werden sichtbar in der Wandlung vom Ritterorden zum rein klerikalen Orden der Brüder und Schwestern sowie der scharfe Einschnitt in der NS-Ära. Abschluss bildet die Wahl Marian Tumlers zum Hochmeister 1948. Dieser Band enthält weit mehr Urkunden als die Digitalisierung.



VDG Weimar

1. Auflage 2020

Band 60 Quellen und Studien zur Geschichte des Deutschen Ordens

Hardcover mit Schutzumschlag, Fadenheftung

17×22cm • 912 g

448 Seiten

Buchausgabe (D): 44,00 €

ISBN: 978-3-89739-949-5
